

**Thema:** Drehen, raten, zocken – RTLZWEI bringt das „Glücksrad“ zurück ins deutsche Fernsehen!

**Interview:** 3:12 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Das „Glücksrad“ ist der TV-Klassiker unter den Gameshows. Mit diesem Kult-Quiz sind hierzulande einige Generationen groß geworden. Und nicht nur die, sondern alle Rätselfreunde können sich jetzt am 26. Januar 2023 um 20:15 Uhr bei RTLZWEI auf ein tolles Comeback freuen – auch auf das der ehemaligen Glücksfee Sonya Kraus, die das Ganze zusammen mit Thomas Hermanns moderieren wird. Hallo Sonya, grüße dich.

**Begrüßung:** „Hello meine Lieben. Schön, dass wir quatschen können – und liebe Grüße aus Frankfurt!“

**1. Sonya, für alle, die das Glücksrad nicht kennen sollten: Wie würdest du denen die Spielidee möglichst kurz und knackig erklären?**

**O-Ton 1 (Sonya Kraus, 18 Sek.):** „Ernsthaft? Gibt es wirklich Leute, die das Glücksrad nicht kennen? Oh, mein Gott! Ich würde sagen, das ist Kult-Roulette für Kreuzworträtsel-Fans, mit einem Riesenspaßfaktor und noch einem Retro-Aspekt, in einer Atmosphäre wie in einem gemütlichen Wohnzimmer.“

**2. Das Glücksrad ist ein echter TV-Klassiker: Wann hast du die Show zum ersten Mal gesehen und was hat dich daran besonders fasziniert?**

**O-Ton 2 (Sonya Kraus, 37 Sek.):** Also ich kann mich ans deutsche Glücksrad gar nicht erinnern. In der Zeit war ich wahnsinnig viel als Model auf Reisen und habe auch zeitweise in Amerika gelebt. Und da habe ich das Glücksrad entdeckt, sozusagen das Original-Glücksrad, die Version mit Vanna White als Glücksfee. Als ich dann das Casting für die Stellung der Glücksfee hatte, das war im letzten Jahrtausend, 1998, bin ich da auch völlig entspannt und amerikanisch an die Sache rangegangen und habe mich einfach erst mal gefreut, dass ich dieses Casting gewonnen habe und dann diese legendäre Position der Glücksfee innehaben durfte.“

**3. Welche Aufgaben hattest du damals als Glücksfee?**

**O-Ton 3 (Sonya Kraus, 40 Sek.):** „Also die Glücksfee, die klassische Glücksfee von damals muss man sagen, die klatscht ganz viel Beifall und läuft hin und her und dreht die Buchstaben der Ratewand um. Und erst seit 98 hat die Glücksfee ein Mikrofon und eine Stimme. Das habe ich mir nämlich erobert, weil das so eine Selbstverständlichkeit für mich war als alte Plaudertante, dass die Glücksfee auch reden muss. Vorher hat die meist nur hallo gehaucht und ein bisschen geklatscht. Ja, und ich glaube, diese Einstellung hat mir dann damals eben auch meine Sendung ‚talk talk, talk‘ zugeschustert, dass jede Atempause des Moderators von mir genutzt wurde, um dazwischen zu grätschen und fleißig zu plaudern.“

**4. Was erwartet die Zuschauer denn so alles bei der Neuauflage?**

**O-Ton 4 (Sonya Kraus, 48 Sek.):** „In der Neuauflage ist alles ganz anders, denn die Emanzipation und Gleichberechtigung hat Einzug gehalten. Ich habe einen wunderbaren Partner an meiner Seite: Thomas Hermanns, ein Show-Dino und auch noch ein Buddy von mir. Wir zwei, wir ergänzen uns ganz wunderbar. Und unfassbar, aber wahr: Wir wechseln uns einfach ab. Und er macht eine so gute Figur an der Ratewand, auch er kann stöckeln und mit

dem Hintern wackeln. Also es ist absolut genderneutral sozusagen (lacht) – und das macht besonders viel Spaß, einfach weil es nochmal so einen ganz neuen Schwung in den alten Kasten bringt. Ansonsten: tolle Rätsel, man kann immer noch mitraten, man kann immer noch viel Geld gewinnen und es gibt natürlich auch immer noch das Bankrott-Zeichen auf unserem Glücksrad.“

**5. Und worauf freust du dich besonders: eher aufs Moderieren oder aufs Buchstabenumdrehen als Glücksfee?**

**O-Ton 5 (Sonya Kraus, 24 Sek.):** „Oh, ich habe mich auf beides gefreut, ehrlich gesagt. Denn das ist mein Wohnzimmer, es ist wirklich mein Wohnzimmer. Diese 1000 Glücksrad-Sendungen, die ich schon auf dem Buckel habe, die sind so in mir verankert, dass das für mich persönlich wirklich wie Heimkommen war. Total schönes Gefühl – und ich glaube, ich könnte diese Sendung tatsächlich auch mit drei Promille moderieren, so sehr ist es noch in irgendwelchen Hirnwindungen bei mir verankert!“

**Sonya Kraus über das „Glücksrad“-TV-Comeback bei RTLZWEI. Besten Dank für das Gespräch!**

**Verabschiedung:** „Vielen, vielen, vielen Dank – und unbedingt alle anschauen. Tausend Küsse!“

**Abmoderationsvorschlag:** Wenn das nicht mal ein guter Start ins neue Jahr ist: Das „Glücksrad“ feiert am 26. Januar um 20:15 Uhr mit Sonya Kraus und Thomas Hermanns sein TV-Comeback bei RTLZWEI. Wer da keine Zeit haben sollte: Die Folge ist bereits sieben Tage vor der Ausstrahlung bei RTL+ zu sehen und danach weitere 30 Tage kostenlos abrufbar.

**Thema:** Drehen, raten, zocken – RTLZWEI bringt das „Glücksrad“ zurück ins deutsche Fernsehen!

**Interview:** 2:45 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Das „Glücksrad“ ist der TV-Klassiker unter den Gameshows. Mit diesem Kult-Quiz sind hierzulande einige Generationen groß geworden. Und nicht nur die, sondern alle Rätselfreunde können sich jetzt am 23. Januar 2023 um 20:15 Uhr bei RTLZWEI auf ein tolles Comeback freuen – auch auf das von Sonya Kraus, an deren Seite nun Thomas Hermanns ganz neu mit dabei ist. Hallo Thomas, grüße dich!

**Begrüßung:** „Hallo aus Berlin!“

**1. Thomas, für alle, die das Glücksrad nicht kennen sollten: Wie würdest du denen die Spielidee möglichst kurz und knackig erklären?**

**O-Ton 1 (Thomas Hermanns, 29 Sek.):** „Also für alle, die das Glücksrad nicht kennen, die also quasi die letzten 30 Fernsehjahre unter einem Stein gewohnt haben, ist es so: Man muss ein Wort erraten, was auf einer Wand erscheint. Man sieht die Buchstaben, man sieht aber nicht, welche Buchstaben es sind. Man muss an einem Rad drehen, dann kriegt man einen Geldbetrag, den muss man setzen. Dafür muss man einen Buchstaben einloggen und hoffen, dass der im Wort vorkommt und dann muss man dieses Wort erraten. Das ist im Grunde eine Mischung zwischen Kreuzworträtsel ohne Anweisung und Roulette.“

**2. Das Glücksrad ist ein echter TV-Klassiker: Wann hast du die Show zum ersten Mal gesehen?**

**O-Ton 2 (Thomas Hermanns, 34 Sek.):** „Als ich in New York gewohnt habe, so 88/89. Das war 'Wheel of Fortune', das lief ja schon seit den Siebzigern in Amerika. Und was mich so fasziniert hat, war diese geschlossene Welt. Es war so bunt, es jingelte dauernd. Also die Geräusche waren alle so rhythmisch, die Leute waren nett, man konnte sofort mitspielen. Und man konnte zum Beispiel auch gut Englisch lernen und üben. Aber es war so ein pinker, bunter Ball in der Fernsehwelt und für deutsche Verhältnisse damals noch sehr ungewöhnlich. Und als es nach Deutschland rüberkam und so ein riesen Erfolg wurde, habe ich mich erst gewundert. Und dann dachte ich, ja, aber es ist einfach auch ein sehr, sehr attraktives Produkt.“

**3. Was erwartet die Zuschauer denn so alles bei der Neuauflage mit Sonya Kraus an deiner Seite?**

**O-Ton 3 (Thomas Hermanns, 35 Sek.):** „Also bei der Neuauflage gibt's eine ganz grundsätzliche Änderung, nämlich wir machen nicht mehr 'Der Mann steht am Rad und erklärt und die Frau dreht attraktiv Buchstaben um', sondern wir wechseln. Einmal macht Sonya am Rad, einmal mache ich. Und vor allem: Ich mache auch die Wand. Das ist eigentlich der ganze Grund, warum ich diese Sendung mache. Ich wollte immer an dieser Wand stehen und sogenannte Buchstabenfee sein. Ich sage jetzt dazu Letter-Fairy, das ist mein Begriff für meinen Job. Ansonsten ist der Unterschied: Es ist eine große Primetime-Version, wir spielen vier Runden, es gibt mehr Glamour, es gibt mehr Spiele. Es gibt mehr Conférence zwischen uns und Gags. Also es ist ein bisschen größer, fetter bunter und glamouröser!“

**4. Man kann also sagen: Für dich geht mit dem Letter-Fairy-Job an der Buchstabenwand ein Traum in Erfüllung?**

**O-Ton 4 (Thomas Hermanns, 29 Sek.):** „Absolut! Ich bin mit dieser Wand, das ist ein Fetisch für mich. Ich modele, ich klatsche, ich lächle, ich drehe Buchstaben um. Ich rase an dieser Wand hin und her, das trifft total mein Lustzentrum. Ich stehe auch gern am Rad und rede mit den Kandidaten, die sind auch alle sehr nett. Aber ich biete an der Wand auch verschiedene Stilistiken, ich modele mal als Sonya Kraus, wie sie es selber früher gemacht hat. Ich bin mal Naomi Campbell auf der Flucht, ich bin aber auch mal Heidi auf der Blumenwiese: Ich springe, ich tanze, ich bin für diese Wand geboren.“

**5. Und dann ist ja mit Sonya Kraus auch noch eine deiner Lieblingskolleginnen mit am Start. Was verbindet euch eigentlich so sehr?**

**O-Ton 5 (Thomas Hermanns, 21 Sek.):** „Sonya und ich, wir haben ja schon zusammen viel moderiert: vierstündige Live-Sendungen, wir sind sehr eingespielt. Und uns verbindet: In meinem nächsten Leben wollte ich immer als Sonya Kraus zurückkommen und sie als schwuler Mann. Also uns verbindet viel und ich glaube, man merkt einfach in der Sendung, ohne Flachs, dass wir uns sehr gut verstehen und auch sehr gern dieses Spiel spielen, was ein ikonisches Spiel der deutschen und internationalen Fernsehunterhaltung ist.“

**Thomas Hermanns über das „Glücksrad“-TV-Comeback bei RTLZWEI. Besten Dank für das Gespräch!**

**Verabschiedung:** „Dankeschön!“

**Abmoderationsvorschlag:** Wenn das nicht mal ein guter Start ins neue Jahr ist: Das „Glücksrad“ feiert am 26. Januar um 20:15 Uhr mit Sonya Kraus und Thomas Hermanns sein TV-Comeback bei RTLZWEI. Wer da keine Zeit haben sollte: Die Folge ist bereits sieben Tage vor der Ausstrahlung bei RTL+ zu sehen und danach weitere 30 Tage kostenlos abrufbar.